

**Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle/Saale e.V.
Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)**



**Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)**

AHA sieht Bebauung am Kreuzvorwerk als äußerst problematisch an

Am 12.08.2006 und am 08.10.2006 legte der Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. (AHA) dem Stadtplanungsamt der Stadt Halle (Saale) Stellungnahmen zum „vorgezogenen Bebauungsplan Nr. 143 Kröllwitz, Kreuzvorwerk“ vor, in welchem schwere Bedenken gegen die geplante Bebauung enthalten ist. Zu dem Zeitpunkt schafften jedoch die Bauherren bereits baulich weitgehend vollendete Tatsachen. Am Weg parallel zum früheren Hengststall und Kreuzvorwerk waren bereits im August insgesamt 14 Bäume unerlaubt der Säge zum Opfer gefallen. Darüber hinaus warnte der AHA vor zu nahem Heranbauen an bestehende Gehölzbestände wie z.B. am Amselgrund und am Park an der früheren Direktorenvilla. Diese Hinweise und Bedenken fanden weder bei der Planungsbehörde und somit auch nicht beim Bauherren Berücksichtigung.

Daher ist es nicht verwunderlich, wenn große alte Bäume auf Autos fallen, wenn man darunter Parkplätze baut. Also tragen nicht die Bäume die Verantwortung, sondern Planungsbehörde und Bauherr.

In dem Zusammenhang warnt der AHA davor, nunmehr weitere Bäume auf dem Gelände des Kreuzvorwerkes bzw. in dem Gehölzbestand im Umfeld der benachbarten drei Kreuzer Teiche zu fällen. Sollte es dennoch erfolgen, behält sich der AHA eine Strafanzeige gegen die dafür Verantwortlichen vor.

Halle (Saale), den 31.03.2011

Andreas Liste
Vorsitzender